

genehmigte Forschungsprojekte

1. Halbjahr 2025 – 21 Projekte gesamt

Geschäftsstelle der Medizinisch-Wissenschaftlichen Fonds der Stadt Wien
Thomas-Klestil-Platz 6
A-1030 Wien
Tel: (+43 1)40 00-404 50
E-Mail: post-mwf@ma40.wien.qv.at

Dr.ⁱⁿ Melisa ARIKAN	1
Dr. Marc BERGER	1
Ap.Prof. Priv.Doz. DDr. Christoph BÖHLER	1
Priv.Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Iris CAMP, PhD	2
Dr. Maximilian EDLINGER-STANGER	2
Dr. René GAUPMANN	2
Mag. Dr. Jürgen GRAFENEDER	3
Assoc.Prof.ⁱⁿ Priv.Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alessandra HANDISURYA	3
Assoc.Prof. Priv.Doz. Dr. Matthias HOKE	3
Priv.Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulla KLAIBER, MSc	4
Dr.ⁱⁿ Jennyfer MITTERER	4
Priv.Doz. Dr. Rainer MITTERMAYR, MBA	4
Dr.ⁱⁿ Viola OBERHAUSER	5
Dr.ⁱⁿ Christina BAUERNFEIND	5
Dr. Roland PAULUS	5
Dr. David PEREYRA, PhD	6
Dr. Joachim ROCKENSCHAUB	6
Priv.Doz. DDr. Christoph SCHRIEFL	6
Ap.Prof. Priv.Doz. Dr. Christoph SCHWARZ, PhD	7
Dr. Georg SEMMLER, PhD	7
Priv.Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Karin WINDSPERGER-TAHERI, PhD	7

Name: Dr.ⁱⁿ Melisa ARIKAN

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie,
Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie

Projekttitel: **Study of autofluorescence of the parathyroid glands at the cellular level:
Characterization of the endogenous fluorophore and its clinical significance**

Kurzfassung: This study aims to characterize the autofluorescence of parathyroid glands at the cellular level for the first time. The findings are intended to serve as a foundation for further exploration of the fluorescent cellular components and, consequently, provide new insights into the physiology and function of the parathyroid glands. Given the potential new insights into the fluorescence capabilities of parathyroid cells, this study seeks to clarify an important yet previously underexplored area of endocrine surgery.

Name: Dr. Marc BERGER

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Neurologie

Projekttitel: **Epilepsy related factors on the memory connectome in temporal lobe epilepsy**

Kurzfassung: Die Temporallappenepilepsie, die häufigste Form der Epilepsie im Kindes- und Erwachsenenalter, führt nicht nur zu Anfällen, sondern auch zu Beeinträchtigungen der Sprach- und Gedächtnisleistungen. In diesem Projekt möchten wir mithilfe spezieller Gedächtnisaufgaben im funktionellen Magnetresonanztomographen zentrale Gedächtnisnetzwerke und Einflussfaktoren identifizieren, um künftig gezielt dem Gedächtnisverlust bei Patient:innen entgegenwirken zu können.

Name: Ap.Prof. Priv.Doz. DDr. Christoph BÖHLER

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Klinische Abteilung für Orthopädie

Projekttitel: **Identification of novel endotypes in patients with aseptic loosening of orthopedic implants: a pilot study.**

Kurzfassung: Das Projekt soll mit neuesten Analysemethoden die Rolle von spezialisierten Zellarten in der aseptischen Lockerung von Gelenkimplantaten beschreiben, um Ansatzpunkte für therapeutische Maßnahmen zu identifizieren.

Name: **Priv.Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Iris CAMP, PhD**

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Klinisches Institut für Labormedizin,
Abteilung für Klinische Mikrobiologie

Projekttitel: **In vitro Evaluierung antiseptischer und biozider Wirkstoffe zur Therapie bzw. Prävention von Candida auris Infektionen**

Kurzfassung: In den letzten Jahren wurden zunehmend Krankenhaus-assoziierte Ausbrüche durch den pathogenen Sprosspilz Candida auris beschrieben. In unserem Projekt werden wir die Wirksamkeit unterschiedlicher Desinfektionsmittel und Antiseptika gegenüber Candida auris evaluieren, um zukünftige Ausbrüche vermeiden bzw. rasch eindämmen zu können.

Name: **Dr. Maximilian EDLINGER-STANGER**

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie,
Klin. Abteilung für Herz-Thorax-Gefäßchirurgische Anästhesie und Intensivmedizin

Projekttitel: **Evaluation of the Eleveld Pharmacokinetic Model for Propofol and Remifentanil in Cardiac Anesthesia with Cardiopulmonary Bypass**

Kurzfassung: Die Narkoseeinleitung und Aufrechterhaltung bei Patient:innen mit Herzerkrankungen erfordert besondere Vorsicht, um sowohl eine adäquate Narkosetiefe zu gewährleisten, als auch überschießende Wirkungen mit negativem Einfluss auf das Herz-Kreislaufsystem zu minimieren. Im Rahmen dieser Studie werden die Narkosemedikamente mithilfe von etablierten Computermodellen individuell anhand der Charakteristika der Patient:innen dosiert und die tatsächlichen Blutkonzentrationen überprüft, um die Sicherheit und Genauigkeit der Narkoseführung zu erhöhen.

Name: **Dr. René GAUPMANN**

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde,
Klinische Abteilung für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie

Projekttitel: **Induktion von blockierenden IgG/IgG4 Antikörpern durch präventive Hausstaubmilben-Immuntherapie bei asymptatischen Vorschulkindern**

Kurzfassung: Die Allergen-spezifische Immuntherapie (AIT) induziert blockierende/schützende IgG/IgG4 Antikörper bei therapeutischer Anwendung bei Kindern und Erwachsenen. Unklar ist, ob eine vorbeugende/präventive Anwendung einer AIT bei nicht-allergischen aber sensibilisierten Vorschulkindern auch blockierende IgG/IgG4 Antikörper induziert?

Name: Mag. Dr. Jürgen GRAFENEDER

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Notfallmedizin

Projekttitel: **NASA-CPR: Assessment of subjective workload of health care providers during adult cardiopulmonary resuscitation and immediate post-resuscitation care in the Department of Emergency Medicine – a prospective observational trial**

Kurzfassung: Die Studie untersucht die subjektive Arbeitsbelastung des gesamten Gesundheitspersonals bei der Versorgung einer Wiederbelebung um Faktoren zu identifizieren, die den Stress während dieser hoch kritischen Situationen verbessern können. Dies könnte zu einer gezielten Entlastung des Gesundheitspersonals und damit zu besseren Patient:innenversorgung führen.

Name: Assoc.Prof.ⁱⁿ Priv.Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alessandra HANDISURYA

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Dermatologie

Projekttitel: **Functional characterization of knockdown-resistance-associated M918L and novel mutations in the voltage-gated sodium channel of Sarcoptes scabiei variatio hominis mites**

Kurzfassung: The presence of mutations in human scabies mites derived from patients in Austria could cause resistance to the therapeutic substance permethrin. In this project, we aim at investigating the function of these mutations and their impact on therapy with permethrin.

Name: Assoc.Prof. Priv.Doz. Dr. Matthias HOKE

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Innere Medizin II,
Klinische Abteilung für Angiologie

Projekttitel: **SARS-CoV-2 in Patients with Large Vessel Vasculitis**

Kurzfassung: This proposal outlines a comprehensive study to explore the potential link between COVID-19 and Takayasu arteritis or Giant cell Vasculitis, aiming to clarify how viral infections might influence autoimmune conditions and improve patient care in this complex intersection of diseases.

Name: **Priv.Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulla KLAIBER, MSc**

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie,
Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie

Projekttitel: **Einfluss Video-gestützter präoperativer PatientInneninformation auf die von PatientInnen berichteten Ergebnisse nach Operationen an der Bauchspeicheldrüse - eine randomisiert, kontrollierte Pilotstudie (INFORM Studie)**

Kurzfassung: Ein operativer Eingriff an der Bauchspeicheldrüse stellt eine Ausnahmesituation für die einzelne Patientin/den einzelnen Patienten dar. Mit dem Ziel, die PatientInnen mit ausführlichen und verständlichen Informationen auf ihre geplante Operation und ihren Krankenhausaufenthalt vorzubereiten, sollen im Rahmen dieser Studie bereits 2 Wochen vor der Operation Videos zur Verfügung gestellt werden, die speziell für PatientInnen entwickelt wurden und alle für den speziellen Eingriff wichtigen Informationen bereitstellt.

Name: **Dr.ⁱⁿ Jennyfer MITTERER**

Institution: Orthopädisches Spital Speising,
Michael Ogon Labor für Orthopädische Forschung

Projekttitel: **Gender-specific distribution of anthropometric feature of the human pelvis: radiologic analysis of over 15,000 osteoarthritic hips prior to total hip arthroplasty**

Kurzfassung: Das Projekt erforscht geschlechtsspezifische Unterschiede in der Beckenform und deren Einfluss auf Hüftoperationen. Mit KI-gestützter Software werden präzise Analysen ermöglicht, um neue Erkenntnisse zu gewinnen und die personalisierte Hüftendoprothetik der Zukunft zu gestalten.

Name: **Priv.Doz. Dr. Rainer MITTERMAYR, MBA**

Institution: Ludwig Boltzmann Institut für Traumatologie,
Wundheilungs-Forschungsgruppe

Projekttitel: **Untersuchung zur Lymphangiogenese nach peripheren Nervenverletzungen**

Kurzfassung: In diesem Projekt soll untersucht werden, wie Lymphgefäße nach Nervenverletzungen wachsen und möglicherweise bei der Heilung helfen können. Unsere Studie, die überhaupt erstmals diesen Prozess untersucht, könnte zu neuen Behandlungsmöglichkeiten führen, die Patienten mit Nervenverletzungen (alleine in Europa 300000 pro Jahr Betroffene mit enormen Behandlungskosten und oftmals lebenlangen Beeinträchtigungen) bessere Chance auf Genesung und ein normales Leben geben.

Name:	Dr.ⁱⁿ Viola OBERHAUSER
Institution:	AKH Wien & Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Labormedizin
Projekttitel:	Evaluating Multilineage Involvement in B-ALL/LBL with BCR::ABL1 Fusion using a newly developed FACS/PLA Panel at the General Hospital Vienna - Medical University Campus
Kurzfassung:	The study aims to develop and validate a single assay using proximity ligation assay (PLA) combined with flow cytometry to detect the BCR::ABL1 fusion protein across different hematopoietic lineages in B-ALL patients. This approach will distinguish unilineage from multilineage B-ALL and assess the evolution of lineage involvement over time using cell lines and longitudinal patient samples.
Name:	Dr.ⁱⁿ Christina BAUERNFEIND
Institution:	Klinik Hietzing, 2. Psychiatrische Abteilung
Projekttitel:	Garten als Therapie- und Begegnungsraum: Eine explorative qualitative Studie eines innovativen Gartentherapieprojektes im klinisch psychiatrischen Setting an der Klinik Hietzing
Kurzfassung:	Diese Interview- und Beobachtungs-Studie untersucht die Wirkungen von Gartentherapie auf Patient:innen mit schweren psychiatrischen Erkrankungen in unterschiedlichen Behandlungssettings sowie das innovative Konzept eines inklusiven Begegnungsraums Therapiegarten aus Patient:innen- und Mitarbeiter:innensicht. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen helfen, sowohl erfolgreiche Aspekte dieser Interventionen als auch mögliche Problembereiche und Herausforderungen zu identifizieren, um die Weiterentwicklung entsprechender therapeutischer Ansätze zu fördern.
Name:	Dr. Roland PAULUS
Institution:	AKH Wien & Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Klinische Abteilung Phoniatrie-Logopädie
Projekttitel:	Vergleichende Studie zur resonatorischen Entwicklung in Hinblick auf den Gesangs- und Sprechformanten bei zukünftigen Bühnenkünstler*innen (Interactive Compendium and Analysis of Singing Voices examples)
Kurzfassung:	Das Forschungsprojekt "DevForArt" untersucht die Entwicklung der Klangqualität und Resonanz der Stimmen angehender Bühnenkünstler*innen während ihrer Ausbildung, mit besonderem Fokus auf Sprecher- und Sängerformanten. Ziel ist es, mithilfe moderner akustischer Analyseverfahren besser zu verstehen, wie Training die resonatorischen Fähigkeiten beeinflusst, und daraus Empfehlungen für Stimmpädagogik und -therapie abzuleiten.

Name: Dr. David PEREYRA, PhD

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie,
Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie

Projekttitel: **Evaluation of cytokine biomarkers and modulation of inflammatory pathways during machine perfusion of donor organs for liver transplantation**

Kurzfassung: In diesem Projekt wird untersucht, wie sich Entzündungsprozesse während der Maschinenperfusion von Spenderlebern auf die Transplantationsergebnisse auswirken. Ziel ist es, Biomarker zu ermitteln und entzündungshemmende Behandlungen zu testen, um die Funktion von Organen zu optimieren und den Erfolg nach der Transplantation zu verbessern. Das Projekt nutzt High-End-Analysetechniken und innovative Maschinenperfusionsprotokolle, um letztlich das Lebertransplantationsverfahren zu verbessern.

Name: Dr. Joachim ROCKENSCHAUB

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie

Projekttitel: **Klimawandel und Psychische Gesundheit: Einfluss von Hitze- und Extremwetterereignisse auf die Frequenz österreichweiter stationär-psychiatrischer Aufnahmen**

Kurzfassung: Die Studie untersucht, ob und in welchem Ausmaß sich die Häufigkeit stationärer psychiatrischer Aufnahmen in Österreich zwischen 2001 und 2023 in Zusammenhang mit Hitzetagen, Hitzewellen und Extremwetterereignissen verändert hat.

Name: Priv.Doz. DDr. Christoph SCHRIEFL

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Notfallmedizin

Projekttitel: **The influence of socioeconomic factors on the outcome of out-of-hospital cardiac arrest patients - a retrospective data analysis**

Kurzfassung: Ziel dieser Studie ist es, den Zusammenhang zwischen sozioökonomischen Faktoren und dem Outcome nach außenklinischem Kreislaufstillstand zu untersuchen. Die Ergebnisse könnten eine Grundlage für weitere interdisziplinäre Konzepte im Bereich der Gesundheitsbildung bieten und zudem dazu beitragen, zukünftige Strategien in der Gesundheitsversorgung zu verbessern.

Name: Ap.Prof. Priv.Doz. Dr. Christoph SCHWARZ, PhD

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie,
Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie

Projekttitel: CAR Tregs as novel immunomodulatory therapy in organ transplantation

Kurzfassung: Organtransplantierte Patienten müssen lebenslang Medikamente einnehmen, um Abstoßungsreaktionen zu verhindern, was jedoch häufig zu chronischen Komplikationen und langfristigem Organverlust führt. Eine vielversprechende Alternative ist die Therapie mit regulatorischen T-Zellen (Tregs), die durch gentechnische Veränderungen, wie die Einführung eines chimären Antigenrezeptors (CAR), gezielt wirksamer gemacht werden können. Dieses Projekt entwickelt und testet neuartige CAR Tregs in einem Mausmodell, um ihre Wirksamkeit und Einsatzmöglichkeiten zu erforschen – mit dem Ziel, langfristig die Behandlungsergebnisse nach Transplantationen zu verbessern.

Name: Dr. Georg SEMMLER, PhD

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin III,
Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie

Projekttitel: Bile acid profiling in porto-sinusoidal vascular disorder (PSVD)

Kurzfassung: In dem Forschungsprojekt geht es um die Gallensäuren bei Patienten mit einer seltenen Erkrankung der Lebergefäße. Diese könnten Rückschlüsse auf die Ursachen und Prognose dieser Erkrankung geben, die oft jüngere Menschen betrifft, und für die derzeit noch keine Therapie vorhanden ist.

Name: Priv.Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Karin WINDSPERGER-TAHERI, PhD

Institution: AKH Wien & Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Frauenheilkunde,
Klinische Abteilung für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin

Projekttitel: FGM/C-Register für Mädchen, Frauen und Schwangere

Kurzfassung: Aufgrund von steigender Migration nimmt die Anzahl an Mädchen und Frauen mit FGM/C im deutschsprachigen Raum zu. Ziel des Projektes ist es 1) ein einheitliches Erfassungssystem von Patientinnen mit FGM/C zu etablieren und 2) mit dessen Daten zwei Fragestellungen zur Epidemiologie sowie zum geburtshilflichen Management von Frauen mit FGM/C zu beantworten.